

DAS ALLERWICHTIGSTE

"Was ist für dich das Wichtigste? Nicht die Top Zehn, nicht die Top Fünf, nicht die Top Drei, nicht die Top Zwei, sondern die Spitze. Ist es Erwachen? Ist es Liebe? Ist es Frieden? Ich könnte noch weitere Möglichkeiten benennen, aber denke an dein spirituelles Leben, an den Teil von dir, der tief in die Entdeckung von Sinn eintaucht. Mit "Sinn" meine ich nicht den Sinn des Lebens, der letztendlich theoretisch ist. Ich spreche von Sinn als dem, was uns ein Gefühl von Vitalität, Lebendigkeit, Inspiration, Ruhe und Freude gibt.

"Ich habe über die Idee des Wichtigsten recherchiert und sie aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet, indem ich mit Menschen, die sich in etwas auszeichnen, gesprochen habe. Solange ich mich erinnern kann, habe ich mich für Menschen interessiert, die etwas gut machen. Diese Menschen neigen dazu, das Wichtigste zu definieren, es in ihrem Inneren zu erkennen und ihre Ressourcen dafür zu mobilisieren. Wenn man darüber nachdenkt, dann hat jeder, der ungewöhnlich gute Leistungen erbringt - man könnte Warren Buffett, Miles Davis, Michelangelo oder Buddha und Jesus und andere spirituelle Figuren aufführen - hat einen Sinn für ihre Richtung und ein echtes Gefühl für das Wichtigste in seinem Leben.

"Das Wichtigste für Buddha war die Anerkennung des menschlichen Zustandes, der mit Leiden verbunden ist: Krankheit, Alter und Tod. Er fragte: "Gibt es irgendeine Lösung für dieses immense Problem des Leidens für jedes menschliches Wesen? Er orientierte sein ganzes Leben an dieser Frage. Er verließ seine Frau, seine Kinder und seine Stellung in der Gesellschaft. Er ließ alles hinter sich und wurde ein Sadhu, ein Entsagender. Die meisten von uns werden das nicht tun. Das ist gut so, denn das zu kopieren, was jemand anders getan hat, ist einer der Fehler, die wir machen. Wir sollten nicht sagen: "Wenn der Buddha alles zurückgelassen hat, muss ich alles zurücklassen. Was wichtiger ist als die Entsagung ist der Fokus des Buddha, das Gefühl, dass er seine wichtigste Sache gefunden hat. Seine Handlung, alles zu verlassen, um seiner Frage nachzugehen, ist unwichtig; es ist seine Antwort auf die Frage, die zählt. Für Jesus würde ich sagen, es war, Gott an die erste Stelle zu setzen - das war seine wichtigste Sache".

"Es gibt eine Klarheit, die dadurch entsteht, dass man herausfindet, was für einen das Wichtigste ist. Wenn ich mit Menschen spreche, besonders wenn ich lehre, frage ich oft: "Worum geht es in deinem spirituellen Leben? Was ist der Schwerpunkt? Was willst du?" Die Leute antworten: "Erleuchtung", worauf ich antworte: "Was bedeutet das für dich? Was ist die Erleuchtung, die du suchst?" Ich erkläre: "Ich spreche nicht von der 'Verkaufsmasche' für die Erleuchtung. Ich spreche nicht von dem, was dir jemand versprochen hat, was Erleuchtung dir geben würde". Die Verkaufsmasche kann ewige Glückseligkeit, ein Ende des Unglücks oder des Leidens und ein gütiges und wohlwollendes Leben versprechen, in dem du von allen geliebt und geschätzt wirst. Das hat wenig mit dem zu tun, was Erleuchtung ist".

"Ich bitte die Menschen, mir nicht zu sagen, was ihnen spirituell verkauft wurde, sondern was sie wollen. Wenn du über das Wichtigste nachdenkst, das du suchst, was bedeutet das? Spiritualität ist meine Spezialität, aber man kann diese Frage auf jeden Bereich des Lebens anwenden - auf Beziehungen, Kunst, Sport oder Spiel. Das wird uns selten beigebracht. Stattdessen sagen uns unsere Kultur, unsere Familie und unsere Freunde, was die wichtigsten Dinge im Leben sind, und wir akzeptieren und absorbieren diese Geschichten ohne viel Nachdenken.

"Wenn wir dies nie in Frage stellen, dann konzentrieren wir unser Leben auf das, worauf wir konditioniert sind, bis wir eines Tages erkennen: Das, worauf ich mich konzentriert habe, war für mich nicht so wichtig. Eine Neuorientierung folgt, wenn die Menschen in der Mitte ihres Lebens stehen, denn es ist eine Zeit, in der wir genug getan und erreicht haben, oder in der wir lange genug im Rattenrennen laufen, um uns zu fragen, ob es zufriedenstellend ist. Ist es genug? Das ist der Zeitpunkt, an dem wir uns neu orientieren und anfangen, Fragen zu stellen: Ist es das, was ich will? Was ist das Wichtigste für mich?"

"Wenn ich die Menschen nach ihrer wichtigsten Sache frage, gehen ihre Augen nach oben, links und rechts, als ob sie in ihrem Gedächtnis nach einer Antwort auf diese Frage suchen, aber wenn wir unsere wichtigste Sache kennen, ist unsere Antwort unmittelbar. Wir müssen nicht darüber nachdenken - sie ist da. Solche Menschen wissen, was sie tun und warum sie es tun. Sie wissen das Wichtigste."

"Als spiritueller Lehrer habe ich gesehen, dass es das Wichtigste ist, das Wichtigste zu definieren. Es ist der erste Schritt. Solange du das nicht tust, gehört dein Leben nicht einmal Dir."